



Dr. Stefan Gerhardinger vom Caritasverband Regensburg (hinten links), Stefanie Schütz (2.v.l.) und Gabriele Ponzio von der Caritas nahmen die Spende von den Lions Gerhard Dräxlmaier (l.), Hans Wagner (Mitte), Dr. Karsten Ortlepp (2.v.r.) und Gerald Murrer (r.) dankend entgegen.

Mit Kleinigkeiten Großes bewirken

Lions Club spendet 20000 Euro an den Caritasverband Straubing

Wenn die Tore der Messehalle zum Lions-Trödelmarkt aufgehen, stürmen Hunderte Schatzsucher hinein. Meist warten die ersten Besucher schon am frühen Morgen darauf, dass es losgeht. So war es auch heuer am Samstag, 24. und Sonntag, 25. März. Den Erlös spendet der Lions Club für den guten Zweck. In diesem Jahr gehen 20000 Euro an den Caritasverband Straubing.

Bürgerheim, Medienlöwen, die Tafel, Technik für Kinder oder Klinikclowns – der Lions Club unterstützt viele verschiedene gemeinnützige Projekte. Einmal im Jahr veranstaltet der Club einen Trödelmarkt. Der Erlös daraus wird gespendet. „Zusammen mit Dr. Gerhardinger vom Caritasverband Regensburg haben wir die Idee in diesem Jahr entwickelt“, erklärt Lions-Past-Präsident Hans Wagner. „Wir wollen sozial benachteiligten

Menschen Dinge ermöglichen, die für sie sonst nicht alltäglich und meist auch nicht möglich sind.“

Mit der ersten Aktion am Dienstag, 4. September, startet das gemeinsame Projekt. An der Fahrt in den Münchner Tierpark Hellabrunn können alle Nutzer der Caritas-Beratungsstellen teilnehmen. Zusätzlich zu Busfahrt, Eintritt und einer Führung, erhält jeder der 40 Teilnehmer einen Essensgutschein in Höhe von zehn Euro. „Viele, die zu uns kommen, haben nicht die Mittel dazu, einfach mal einen Tag in den Tierpark Hellabrunn zu fahren“, betont Gabriele Ponzio von der Schwangerenberatung der Caritas.

„Etwas leisten, was nicht Standard ist, ohne viele Anträge stellen zu müssen – mit der Spende der Lions können wir ein niedrigschwelliges Angebot anbieten“, sagt Dr. Stefan Gerhardinger vom Caritasverband Regensburg. „So können sich

viele Leute mal etwas Gutes gönnen. Das ist ja auch mal schön.“

Die Fahrt in den Tierpark sei erst der Anfang, versichert Dr. Gerhardinger. Denn die Projektsumme sei viel größer als die, die für den Ausflug benötigt wird. Mit dem restlichen Betrag könne man noch viele derartige Ausflüge planen, oder beispielsweise ein paar Straubing-Schecks an Bedürftige ausgeben. So können es sich manche auch einmal leisten, Eisessen oder Kaffeetrinken zu gehen. Past-Präsident Hans Wagner plädiert außerdem dafür, mit dem Geld auch spontan zu agieren, wenn jemand Hilfe benötigt.

Lions-Schatzmeister Gerald Murrer findet es immer wieder schön zu sehen, wie aus den einzelnen kleinen Erträgen des Trödelmarkts eine so große Summe zusammenkommt. „Da sieht man, wie aus Kleinigkeiten etwas Großes wird.“ -dab-